



REPUBLIK ÖSTERREICH
Der Bundesminister für Verkehr

II - 438 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Pr.Zl. 5.906/9-1-1979

Wien, 1979 12 05

162/AB

1979 -12- 12

zu 156 J

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage
der Abg. Vetter und Genossen, Nr.156/J-
NR/1979 vom 1979 10 23, "Auflösung des
Postamtes Franzen (Bezirk Zwettl)".

Ihre Anfrage erlaube ich mir, wie folgt zu beantworten.

Zu 1 und 2

Nein. Über die Auflassung des Postamtes Franzen wurde noch keine Entscheidung getroffen.

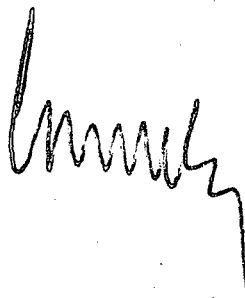
Im Hinblick auf die geringen und noch weiter absinkenden Arbeitseinheiten beim Postamt 3594 Franzen laufen allerdings seit längerer Zeit Erhebungen, ob eine Weiterführung dieses Postamtes wirtschaftlich vertretbar ist. Für die Beurteilung des Weiterbestandes des Postamtes 3594 Franzen wird dieses Erhebungsergebnis aber sicher nicht allein den Ausschlag geben. Die Post wird dabei vor allem auch die regionalen Interessen, insbesondere die der Gemeinde, und die Bestrebungen zur Verbesserung der Infrastruktur im Waldviertel besonders beachten.

Zu 3

Die Möglichkeit der Unterbringung des Postamtes 3594 Franzen in der dafür zu adaptierenden Volksschule wurde - da der Weiterbestand dieses Postamtes durchaus nicht auszuschließen ist - bereits in Betracht gezogen und war schon Gegenstand mehrerer Besprechungen der Post mit der Gemeinde Pölla und mit dem Komitee zur Erhaltung des Postamtes Franzen.

Der momentane Stand ist der, daß die Gemeinde Pölla als Eigentümerin der Volksschule Franzen eine Klärung darüber herbeiführen wird, ob die für das Postamt Franzen erforderlichen Räume in einem entsprechenden Bauzustand zur Verfügung gestellt werden können.

Der Bundesminister

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Lamm', written in a cursive style.